

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 17 (1901)

Heft: 50

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 1216. Cementröhren für Wasserdruck sollen extra angefertigt werden und zwar aus gut gewaschenem Sand und mit dickerer Wandung als gewöhnlich und nicht gegossen, sondern stark in die Modelle gestampft. Will man Röhren für über 10 Meter Druck, so muß man Drahtringe nahe dem äußern Durchmesser je von 10 zu 10 cm beim Stampfen mit dem Material einlegen. Solche Röhren sollen beim Setzen unter den Stößen mit eingestampften Steinen unterlegt und für das Dichten feiner Sand 2:1 Cement genommen werden. Das Tuffansetzen ist in Druckleitungen, wo keine Luft dazu kommt, wenig zu fürchten, bei Cementröhren sogar erwünscht. Auch wird den Gußeisenröhren wegen der rauhern Innenfläche mehr Tuff anhaften. B.

Auf Frage 1217. Gewünschte Pfissörs in weißglasiertem Thon liefert Ihnen Fr. Gislinger, sanit. Einrichtungen, Basel.

Auf Frage 1222. Neue Bandsägen liefert billigst und mit Garantie Friki Marti, Winterthur.

Submissions-Anzeiger.

Die Erd-, Maurer-, Kanalisations- und Versetzarbeiten für das Landestopographiegebäude auf dem Kirchfeld in Bern. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Direktion der eidg. Bauten (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einsicht ausgelegt. Nebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Landestopographiegebäude“ bis 25. März franco einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Die Einwohnergemeinde Bibern (Solothurn) schreibt die Renovation des Schulhauses (Felsenwurf, Gipsere- und Malerarbeit, Terrasse und Haussgangboden aus Beton) zur Konkurrenz aus. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausreparatur“ bis 1. April an F. Kaiser, Präsident der Schulkommission, einzureichen, welcher nähere Auskunft erteilt.

Erstellung von Uhren bei der gewölbten Brücke an der halb Strada im Kostenvoranschlag von Fr. 2000. Offerten sind bis 25. März dem Vorstand Schleins (Graubünden) einzureichen, wo Plan und Bauvorschriften zur Einsicht ausliegen.

Maurer-, Kunstein-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zum Umbau der Kirche in Oberkirch (Luzern). Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau des Luzerner Kantonsbaumeisters im Reg.-Gebäude, III. Stock, eingesehen und die Eingabeformulare dafelbst bezogen werden. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Umbau der Kirche Oberkirch“ bis 31. März an das Baudepartement des Kantons Luzern einzureichen.

Die Erd-, Maurer-, Cement-, Zimmer-, Spengler- und Holzverarbeitungsarbeiten zu einem neuen Salzmagazin bei der Eisenbahnstation Weissenbühl b. Bern. Die Devise en blanc können bis 22. März auf dem Kantonsbaurat Bern erhoben und die Pläne und das Bedingnisheft dafelbst eingesehen werden. Die Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Bauarbeiten zum neuen Salzmagazin“ bis 23. März der Finanzdirektion des Kantons Bern einzureichen.

Für den Neubau einer Scheune liegen die Detailpläne bei A. Grismann, Friedenstrichter in Aarau, zur Einsicht offen. Werwerben werden erachtet, Kostenberechnungen bis 20. März einzureichen.

Die Käseriegenossenschaft Murten eröffnet Konkurrenz über die Dachdecker-, Spengler-, Schlosser-, Gipsere- und Malerarbeiten zum Kremierei-Gebäude. Eingabetermin: 19. März, abends. Nähere Auskunft erteilt der Bauführer H. Pettpierre, Bautechniker in Murten.

Erd-, Maurer-, Granit-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten für ein drittes Schulhaus in Langenthal. Eingabeformulare können vom Baumspektator bezogen werden, dafelbst auch die Pläne und Bedingnishefte zur Einsicht ausliegen. Verschlossene Offerten mit der Aufschrift „Angebot für Primarschulhaus-Neubau“ sind dem Präsidenten der Schulhausbaukommission G. Küfener, bis 20. März einzureichen.

Lieferung von 24 neuen Schulbänken für die Schulgutsverwaltung Wald (Zürich). Nähere Auskunft erteilt Lehrer Gaist. Schriftliche Offerten sind verschlossen bis 15. März an den Schulgutsverwalter J. Schaufelberger einzureichen.

Lieferung neuer Schulbänke (Zweier-System), circa 140 Pläne. Nebernahmsofferten nebst Zeichnungen bis 30. März verschlossen unter der Aufschrift „Offerter für Schulbänke“ franco an den Schulrat Wassen (Uri). Lieferungstermin Ende Juli 1902.

Die Erd-, Maurer-, Kunstein-, Kunstein-, Gipsere-, Zimmer-, Dekker-, Spengler-, Glaser- und Schreinerearbeit, Lieferung von I-Balken (ca. 2500 Kilo), Rolladen und Rollalouisen für den Neubau des Paul Schaad, Blumenfabrikant, in Weinfelden. Pläne und Bauvorschrieb liegen bei dem Bauherrn zur Einsicht auf, an den bis 20. März die Offerten einzureichen sind.

Fassaden-Verputz des Anbaues der Turnhalle in Solothurn; Versehen der Trottoir-Randsteine der Wengibrücke dafelbst. Die Bauvorschriften können beim Stadtbaumeister eingesehen werden. Eingabetermin: 16. März.

Der Bau einer Sohlenschwelle nebst Ufer-Versicherungen in der Ennem, unterhalb der Eisenbahnbrücke bei Emmenmatt. Bei diesen Arbeiten kommt auch Fundation auf pneumatischem Wege zur Anwendung. Der Kostenanschlag beträgt Fr. 86,500.—. Plan und Bedingungen liegen bei der Baudirektion des Kantons Bern zur Einsicht auf, woselbst Nebernahmsofferten bis 29. März einzurichten sind.

Die Erd-, Pfahl-, Maurer- und Steinbauerarbeiten zur neuen Tramway-Centrale an der Geestrasse Biel. Die Pläne, Formulare mit speziellen Bedingungen und Vorausmaße liegen im Zimmer Nr. 14 des Stadtbaumeisters zur Einsicht auf. Eingaben sind bis 21. März verschlossen mit der Aufschrift „Eingabe für Bauarbeiten an der Tramway-Centrale in Biel“ einzurichten an das Stadtbaumeisteramt.

Die Renovations-Arbeiten (Verputz-Arbeit an den Fassaden) des städt. Pfarrhauses an der Bachstrasse in Schaffhausen. Die Nebenahmsbedingungen liegen auf dem städt. Baubureau zur Einsicht auf und sind Offerten vercloppen mit der Aufschrift „Pfarrhaus am Bach“ bis Samstag den 22. März an die städt. Bauverwaltung einzureichen.

Die Käseriegenossenschaft Ammanegg (Solothurn) beabsichtigt, ein Wasserkreiservoir mit Leitung, einer Gesamtlänge von circa 230 Meter, zu einer Turbinenanlage in der dortigen Käsefabrik zum Betrieb des Butterfasses erstellen zu lassen. Besitzer wollen sich zur näheren Auskunft an F. Stuber, Präsident, wenden.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Friedhofkreisgemeinde Dietikon-Rieden (Zürich) ist im Fall auf ihrem Friedhof auf sämtlichen zukünftigen Gräbern **gleichmässige**

Grabzeichen

erstellen zu lassen. Dieselben sollen einfach, wetterbeständig und solid konstruiert sein; die Grabnummer, den Vor- und Geschlechtsnamen, den Heimatort, das Geburts- und das Todesjahr der Verstorbenen enthalten und im Preis nicht hoch zu stehen kommen, jedenfalls nicht über 4 Fr. per Stück.

Weitere Auskunft erteilt und nimmt allfällige Muster entgegen Herr **Hoh. Benz - Städele**, Präsident der Friedhofvorsteherchaft in **Dietikon** (Zürich).

539

Mech. Bau- u. Möbelschreinerei

mit guter Kundschaft, bestehend in einer bereits neuen **Universalmaschine** mit Abrikt- und Dickehobel, Fräse, Bandsäge, Langlochbohr- und Kehlmaschine samt Zubehör. 1 bereits neuer **6 HP Benzinmotor**, 1 **Schleifstein** mit eichenem Trog für Kraftbetrieb, 4 bis 5 **Hobelbänke** samt **Werkzeug**, ist Gesundheitshalber einzeln oder samhaft zu verkaufen. — Fast ohne Konkurrenz in einem gewerbreichen Hauptort des Kantons St. Gallen gelegen. — Einem tüchtigen Mann wäre eine **ausserordentlich günstige Gelegenheit**, dasselbe zu den vorteilhaftesten Bedingungen zu erwerben und **sichere Existenz geboten**.

Offerten unter Chiffre B 412 befördert die Expedition ds. Bl.

Maschinen-Werke München Sendling A. G.
München XXV — Sendlinger Oberfeld.
Alleinige Spezialität:
Säge- und Holzbearbeitungs-Maschinen
für die gesamte Holzindustrie.
Kataloge, Referenzen etc. stehen
zu Diensten. [524]
Weitgehendste Garantie.
Musterlager
beim Generalvertreter A. Börner,
Zürich I, Löwenstrasse 66.

